

JAHRES- BERICHT 2023

 **Peine**Marketing

Liebe Peiner, Partner und Förderer

Gemeinsam die Zukunft von Peine gestalten!
Wie ein roter Faden zog sich dies durch das Jahr 2023. Gemeinsam mit der Verwaltungsspitze, dem Rat der Stadt, der Wirtschaftsförderung, dem Unternehmerbeirat der Peine Marketing, der Kaufmannsgilde und vielen weiteren Akteuren der Stadtgesellschaft, haben wir im letzten Jahr sehr viel erreicht!



Grund zum Feiern gab es genug: Peine wurde 800 Jahre alt! Tausende Peiner feierten daher im Juni 800

Minuten auf dem Marktplatz, im Burgpark und in der gesamten Stadt!

Auf der Peiner Innenstadt lag im letzten Jahr ein Fokus. Zwei Förderprogramme machten es möglich mehr als 1,5 Millionen Euro zu investieren – und mit Events, neuem Mobiliar auf dem Marktplatz, herrlichen Blumeninseln, mobiler Stadtoase mit OpenStage und Lichtskulpturen, die Peiner City zu beleben und die Aufenthalts-

qualität zu stärken. Sogar die Peiner Burg wurde im Burgpark wieder aufgebaut – via Augmented-Reality-Technik. Die jungen Peiner konnten sich an lebensechten, virtuellen Dinosauriern in der Innenstadt erfreuen und in einer neuen CityAPP haben wir alle Angebote der Stadt für die Hosentasche zusammengefasst. Mit dem Digitalführerschein für Händler, Gastronomen und Dienstleister stärkten wir die Digitalkompetenz und mit Schnittstellen zum Niedersachsen-Hub machen wir nun deutschlandweit Lust auf Peine.

Ein ganz besonderer Meilenstein des Jahres war der partizipative Markenprozess, in den wir die Bürger ebenso eingebunden haben wie Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Sozialem oder Bildung. Wir wissen nun, worauf die Peiner besonders stolz sind! Wie die Stadt von außen wahrgenommen wird – und mit welchen Themen wir die Stadt Peine im Wettbewerb der Städte positionieren können. All das und vieles mehr haben wir in dem vorliegenden Jahresbericht 2023 für Sie gebündelt. Lesen Sie die Geschichten des Jahres, teilen Sie sie gern und seien Sie stolz auf Ihre Stadt! Denn Peine kann vieles!

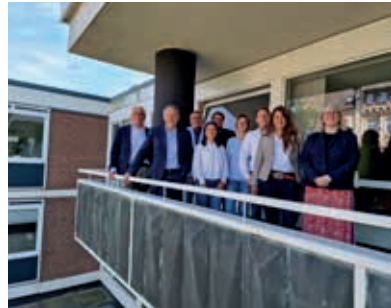
Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die wunderbare Zusammenarbeit!

Anja Barlen-Herbig
Geschäftsführung

Klaus Saemann
Aufsichtsratsvorsitzender der Peine Marketing GmbH und Bürgermeister der Stadt Peine

Auf dem Weg zur Stadtmarke

Partizipativer Markenprozess - Beteiligung der Peiner



Peine befindet sich in einem zunehmenden Wettbewerb mit anderen Städten – um Fachkräfte, Unternehmen, Investoren und Besucher. In dieser Wettbewerbssituation muss die Stadt Peine ihre Stärken und Vorzüge kommunikativ klar positionieren - durch eine Fokussierung auf definierte Zielgruppen und starke Kernthemen. Ziel ist es zudem, die Identität und das WIR-Gefühl der Peiner zu stärken. Durch ein positives Image wird der Stolz der Einwohner gesteigert. Im Mai 2023 machte sich die Stadt Peine auf den Weg zur Stadtmarke – die Federführung des partizipativen Markenbildungsprozesses oblag Peine Marketing. In den 6-monatigen Prozess wurden Bürgerinnen und Bürger, Politik, Wirtschaft und weitere Akteure der Stadtgesellschaft eingebunden.

Der strategische Ansatz der Stadtmarke Peine sieht vor, sich auf besonders zugkräftige Themen zu fokussieren und so eine Maximierung der kommunikativen Wirkung zu erreichen. In einer Markenanalyse wurden die Eigenschaften der Stadt Peine ermittelt, die sehr hohe Zustimmung erfahren und zugleich eine hohe Treiberwirkung auf eine positive Wahrnehmung der Stadt Peine haben.

Die stärksten Markenbausteine der Stadt Peine sind:



Workshops & Befragungen

Markenanalyse aus mehreren Bausteinen



Die Markenanalyse startete im Mai 2023 mit einer Online-Befragung sowie Interviews in der Innenstadt von Peine. Mehr als 1.600 Menschen beteiligten sich. Dabei ging es um Fragestellungen wie: Was ist das Besondere am Mittelzentrum Peine? Sind es die 52.000 Menschen, die hier leben? Ihre Vielfalt, ihre Verbundenheit mit der Stadt? Oder ist es das Brauchtum, das seit Jahrhunderten gepflegt wird? Ist die Nähe zu den Großstädten ein Vorteil oder eher ein Nachteil? Worauf sind die Peiner wirklich stolz?

In anschließenden Workshops diskutierten mehr als 70 Vertreter aus der Stadtgesellschaft die Zukunft der Stadt. Hierbei wurde der Standort Peine aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet:

- Wirtschaft/Unternehmen/Standort,
- Tourismus/Events/Kultur,
- Einzelhandel/Innenstadt/City,
- Lebensgefühl/Miteinander/Identität.

Eine Lenkungsgruppe - bestehend aus der Verwaltungsspitze, Peine Marketing, Vertretern aus Wirtschaft, Kultur, Handel und Politik - steuerte den Beteiligungsprozess. Die Ergebnisse dieser Beteiligungen wurden von der cima GmbH, der Stadtverwaltung und Peine Marketing GmbH ausgewertet und sind in die neue Marke eingeflossen. Analysiert wurden die Stärken- und Schwächen, die Zielgruppen und die Konkurrenz. Zudem wurde eine Reputationsanalyse durchgeführt: Was ist über Peine im Internet zu finden? Wie ist die Wahrnehmung von außen – und von innen? Was sagen die Peiner selbst über ihre Stadt? Welche Themenbereiche werden diskutiert, mit welcher Tonalität? Wie ist das Fremdimage? Wie das eigene?

Auf der Basis der Ergebnisse wurde im Dezember 2023 die Entwicklung eines neuen Corporate Designs inkl. Stadtlogo ausgeschrieben. Die neue visuelle Stadtmarke greift die Identität auf und wurde im März 2024 vom Rat der Stadt Peine beschlossen und der Öffentlichkeit präsentiert.



Wiederaufbau der Peiner Burg

Augmented Reality schafft Zugang zur Historie

Pünktlich zum Jubiläumstag „800 Jahre Peine“ - am 10. Juni 2023 - brachte Peine Marketing innovative Attraktionen in die Innenstadt: Am Originalschauplatz im Burgpark wurde nach mehr als 200 Jahren die Peiner Burg – das Peiner Schloss - wieder aufgebaut. Schloss? Ja, denn die Peiner Burg wurde mehrfach angebaut und umgebaut. Die sozusagen „letzte Ausbaustufe“ war ein Schloss und eben dieses ist nun erlebbar - via Augmented Reality. Ein absolutes Highlight im Jubiläumsjahr.

Auf dem Schlossberg und im Burgpark befinden sich seither drei QR-Codes. Diese werden einfach mit der App „3DQR Plus“ gescannt und schon erscheint die Peiner Burg auf dem Handy oder Tablet – in Originalgröße (!). Aus drei Perspektiven kann die Burg bewundert werden – auch kann der Besucher um die Burg herumgehen, sie aus jedem Winkeln betrachten – auch ein Rundgang durch den Schlosshof ist möglich. Doch es kommt noch besser: Die Burg ist das perfekte Fotomotiv für die Familie oder Freunde – einfach vor die virtuelle Burg stellen mit Fotos oder Video eine ganz besondere Erinnerung schaffen. Möglich wurde der Wiederaufbau durch die Unterstützung des Kreisheimatpflegers, der ein aufwendiges 3D-Modell der Schlossanlage aus drei Perspektiven erstellt hat.

DinoCity Peine

Sommerspaß für Groß und Klein

DinoCity Peine - kleine und große Peiner konnten sich im Sommer 2023 für drei Monate auf die Suche nach prähistorischen Giganten begeben. In der Innenstadt verteilt waren gigantische Fußabdrücke zu finden, in denen jeweils ein QR-Code integriert war. Wurde dieser Code mit der App „3DQR Plus“ gescannt, stand plötzlich ein lebensechter Dinosaurier unmittelbar in der City – zum Glück nur virtuell. Die eindrucksvollen Riesenechsen konnten auf dem Smartphone oder Tablet bewundert werden. Beim Anblick der Saurier kann man sich vorstellen, wie imposant und unheimlich

Wie entstand die virtuelle Peiner Burg?

Vorträge im historischen Schwan

Kreisheimatpfleger Dr. Ralf Holländer stellte in zwei Vorträgen den Entstehungsprozess des 3D-Modells vor, das auf alten Dokumenten, Zeichnungen und Grundrissen basierte und als Grundlage für die AR-Anwendung diente. Das Interesse daran war groß.



zugleich eine Begegnung vor Millionen von Jahren gewesen sein muss. Einige der virtuellen Exemplare erreichen eine Höhe von mehreren Metern – wieder andere fliegen. Zu finden waren 10 verschiedene Arten von Wasserdinosauriern, Flugdinosauriern und prähistorische Jäger, die auf dem Land ihr Unwesen trieben. Die Saurier gaben auch die Geräusche – bis hin zu lautem Brüllen – wieder, was das authentische Erlebnis noch verstärkte. Die Begegnungen der besonderen Art konnten als Foto und sogar als Video festgehalten werden.

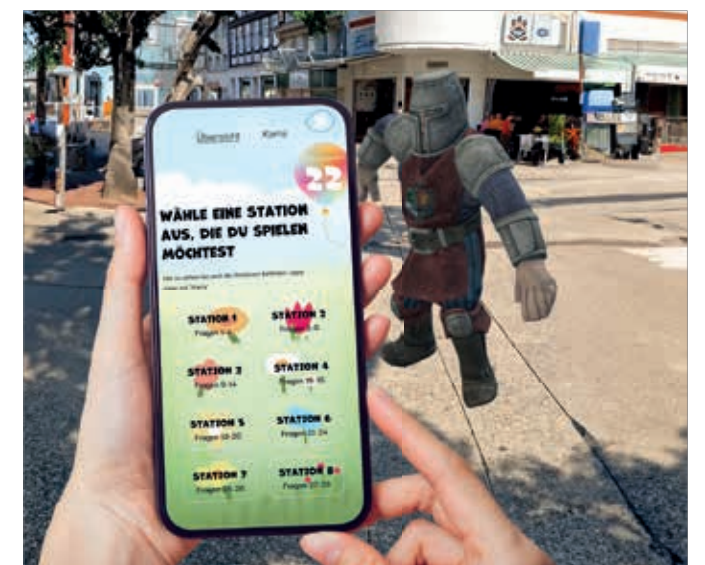
Hybride Stadtrallye für Entdecker

CityQuiz für kleine Abenteurer

Eine aufregende Entdeckungsreise durch Peine wartet auf Kinder im Grundschulalter! Seit 2023 können mit einer hybriden Stadtrallye völlig neue Perspektiven der Stadt Peine entdeckt und dabei das Wissen über Peine unter Beweis gestellt werden. Jede Menge Spaß und Abenteuer inklusive.

Mit 28 kniffligen Fragen führt die Rallye durch die spannendsten Ecken der Stadt. Aber das ist noch nicht alles – dank der Augmented Reality Inhalte auf den Handys wird das Abenteuer noch aufregender! Entdeckt wer-

den verborgene Schätze, gelöst werden spannende Rätsel und es gibt lustige Minispiele an diversen Stationen. Eines der Highlights ist ohne Zweifel, ein Selfie mit dem tanzenden Ritter Gunzelin. Damit tauchen kleine Stadtentdecker in eine magische Welt voller Überraschungen und erleben die Geschichte der Stadt Peine auf eine völlig neue Weise. Die hybride Stadtrallye ist gegen eine Schutzgebühr von nur 3 Euro direkt in der Tourist-Information von Peine Marketing erhältlich.



Weihnachtsstadt - Rendezvous

AR-Weihnachtsszene als Photopoint

Ein virtueller Photopoint während der Weihnachtsstadt Peine war eine magische Weihnachtsszene mit erweiterter Realität. Via Augmented Reality entstand im Hinterhof des Schwans eine weihnachtliche Szene mit Weihnachtsmann, Rentier und Geschenken, mit der man sich fotografieren lassen konnte.



Peine erleben

Erleben ▾ Genießen ▾ Tagen ▾ Service ▾ Citymanagement ▾ Rathaus

www.peine-erleben.de

Neue Website rückt Standort in den Fokus

Sichtbarkeit, hohe Reichweiten und die Reize des Standortes Peine zusammengefasst waren die wichtigsten Aspekte für die neue www.peine-erleben.de. Schnittstellen zum Niedersachsen-Hub ermöglichen das optimierte Ausspielen aller Peiner Angebote. Der Niedersachsen Hub bündelt den Content der touristischen Regionen und Städte des Landes. Über die Datenbank können Open Data-Inhalte schnell und unkompliziert abgerufen und für vielfältige innovative Anwendungsfälle genutzt werden. Die Grundlage dafür bilden maschinenlesbare Daten in einer strukturierten Datenbank mit offenen Schnittstellen. Denn es wird immer wichtiger, dass der Gast relevante Informationen erhält, unabhängig vom jeweiligen Kanal.



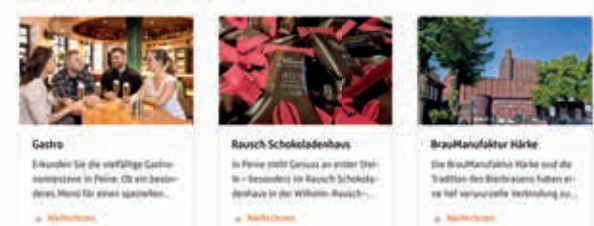
Willkommen in Peine...



Genuss- und Shoppingmomente

Entdecken Sie die vielfältigen Genussmomente, die Peine zu bieten hat – sei es bei einem gemütlichen Besuch im Schokoladen- oder im Brauereimuseum, bei einer Wein- oder Bierprobe, bei einer Wanderung durch die Landschaft oder bei einer Shoppingtour durch die Innenstadt.

Genuss für Gaumen und Sinne



ZIELE DER NEUGESTALTUNG

Mit der neuen Website verfolgt Peine Marketing mehrere strategische Ziele:

- Ansprache verschiedener Zielgruppen (Einwohner & Gäste)
- Attraktivität der Innenstadt darstellen, mit dem Ziel, mehr Besucher zu generieren
- Erhöhung der Besucherfrequenz
- Zentraler Hub für digitale Maßnahmen
- Steigerung von Buchungen von Angeboten wie z. B. Stadtführungen
- Mobile Verfügbarkeit: responsives Webdesign nach dem „mobile first“-Ansatz
- Nahtlose Einbindung ermöglicht umfassende und aktuelle Darstellung von Points of Interest (POIs), Veranstaltungen und Stadtführungen



Besuchen Sie jetzt unsere neue Webseite [Peine erleben!](http://www.peine-erleben.de)

CityApp Peine2Go

Peine für die Hosentasche



Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie wurde die innovative CityApp „Peine2Go“ konzipiert. „Peine2Go“ ist die persönliche Eintrittskarte zu den vielfältigen Schätzen der charmanten Fuhsestadt Peine. Ganz gleich, ob Einwohner oder Besucher – die App eröffnet eine Welt voller Informationen, Veranstaltungen und Aktivitäten, die Peine zu bieten hat.

Die Konzeption und Entwicklung der Peine-App verfolgt das Ziel, alle Angebote der Innenstadt sichtbar zu machen und neue Zielgruppen anzusprechen. Durch spezielle Zusatzangebote, die nur über die App verfügbar sind, bietet „Peine2Go“ einen echten Mehrwert. Im Rahmen einer Online-Befragung der Bürger zur Innenstadt wurde der Wunsch nach einer Stadt-App deutlich, die alle Angebote zusammenfasst – dieser Wunsch wurde nun erfüllt. In der App wurden Schnittstellen zum Niedersachsen-Hub geschaffen – ein Pilotprojekt, das es bislang noch nicht gibt.

FUNKTIONEN UND VORTEILE DER CITY-APP

Die CityApp ist der optimale Begleiter, um das Beste aus Peine herauszuholen. Egal, ob ein aufregendes Wochenende geplant, eine Reise in die Geschichte angetreten werden soll oder einfach nur nach Einkaufsmöglichkeiten oder Restaurants gesucht wird – es ist alles in der App vorbereitet. Zu den Highlights gehören:

- Peine auf einen Blick: Schnittstellen zu den Angeboten der Stadt – Geschäfte, Kulturangebote, Stadtführungen, Gastronomie und Veranstaltungen, Bürgerservice, Parkraum und Mobilität.
- Abfallbenachrichtigung via Push-Nachricht
- Sehenswertes & grüne Oasen: Nutzer können sich zu den schönsten Orten der Stadt führen lassen.
- Abfahrtsmonitor des ÖPNV in Echtzeit
- Buchung von Park+Ride-Station für Fahrräder, Hinweis auf BikePorts, Hinweis zu eAuto-Ladeparkplätze und lösen von Online-Parktickets an einem Ort
- News der Peine Marketing GmbH
- Digitales-Rathaus: Diese Funktion wird im Rahmen des Relaunches der Website der Stadt Peine mit einem eigenen Button ausgewiesen.



Hol dir jetzt die City-App „Peine2Go“!

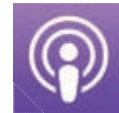
- Lokale Events und Veranstaltungen: Der Veranstaltungskalender für die Stadt Peine und den gesamten Landkreis ist mit tagesaktuellen Informationen integriert.
- Kinoprogramm: Das Peiner Kinoprogramm ist ebenso zu finden, wie Kinovorstellungen im Umland.

Peine, was geht?

Der Podcast aus der Peiner Innenstadt



LISTEN NOTES



Der Podcast „Peine, was geht?“ ist eine spannende Initiative, die von Peine Marketing und der Wirtschaftsförderung der Stadt Peine ins Leben gerufen wurde. Finanziert durch das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“, zielt der Podcast darauf ab, die Attraktivität der Peiner Innenstadt zu stärken und besonders junge Menschen anzusprechen. Zwei Staffeln á 12 Folgen sind geplant – im Juni 2023 wurde die erste Folge ausgespielt. Einmal im Monat – immer am 22. – können die Hörer eintauchen in die Geschehen der Stadt. Mit kurzweiligen und informativen Podcast-Folgen spricht die Peinerin Greta Kor-

tenacker mit interessanten Gästen über Lifestyle, Leute und die besten Spots in unserer Eulengstadt. Greta, 23 Jahre alt und Studentin der Kommunikations- und Medienforschung in Hannover, bringt ihre persönliche Verbindung zu Peine in den Podcast ein. Ihr Ziel ist es, gemeinsam mit den Zuhörern mehr über die Historie, Events und Persönlichkeiten aus Peine zu erfahren und mit Vorurteilen über die Stadt aufzuräumen. Neue Folgen werden jeden Monat auf Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts, Amazon Podcasts, Google Podcasts und Deezer ausgespielt.



Digitalführerschein

Digitaalkompetenz von Händlern & Gastronomen steigern

Um im Wettbewerb gegen den Online-Handel bestehen zu können, müssen die Angebote des stationären Handels digital noch sichtbarer werden. Es gilt über die digitalen Kanäle für das Offline-Einkauf zu werben. Ziel ist es, sich Google, Facebook und Co. zum Verbündeten zu machen. In kostenlosen Webinaren erhielten die Peiner Innenstadtanrainer daher

die Möglichkeit, ihre digitale Kompetenz zu steigern. Der Digitalführerschein bestand aus mehreren Webinaren, die unabhängig voneinander gebucht werden konnten. Durchgeführt von Profis, wurden sie von Peine Marketing und der Wirtschaftsförderung der Stadt Peine begleitet. Gefördert wird auch dieses Angebot durch das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“. Durch die Workshops in verschiedenen digitalen Themen wurde der lokale Handel und das Dienstleistungsgewerbe auf den neuesten, technischen Stand gebracht. Die Veranstaltungsreihe startete im Juni und umfasste sechs Workshops.

WEBINAR-REIHE ZUR STÄRKUNG DER DIGITALKOMPETENZ

Social Media – Dienstag, 27. Juni 2023

Inhalte waren u.a. Warum lohnt es sich, auf Social Media aktiv zu sein? Wie oft und was sollte ich wann und wie posten? Wie soll das Ganze auch noch neben dem Alltagsgeschäft möglich sein?

Das eigene Google Unternehmensprofil - Dienstag, 11. Juli 2023

Umgang mit dem eigenen Google-Profil, Gewinnung von Kundenbewertungen, Nutzen weiterer Verzeichnisse (Bing Places, Apple Maps etc.) und Navigationssystemen.

Die eigene Website – Montag, 14. August 2023

Wie sollte eine Webseite aufgebaut sein, damit sie in Google auffindbar ist und was ist in Sachen Datenschutz und Sicherheit zu beachten?

Online-Marketing – Dienstag, 12. September 2023

Wie erreiche ich online schnell die eigene Zielgruppe? Google, Facebook, Instagram oder YouTube-Werbung? Vor- und Nachteile einzelner Werbeformate.

Recht im Web - Social Media & Co rechtssicher nutzen – Dienstag, 10. Oktober 2023

Wie ist der aktuelle Stand in Sachen TTDSG und wie sieht es in Zukunft aus?

Fotografie – Dienstag, 7. November 2023

Wie kann man mit dem Smartphone Bilder für Social Media und die eigene Website erstellen? Vom richtigen Einsatz von Licht bis zur optimalen Komposition.

LeAn®

Leerstand trifft Geschäftsvisionen

LeAn® (Leerstands- und Ansiedlungsmanagement) ist eine innovative digitale Plattform, die speziell zur Revitalisierung von Innenstädten entwickelt wurde, indem sie das Leerstands- und Ansiedlungsmanagement effizient und datengestützt organisiert. Ursprünglich im Rahmen des Projekts „Stadtlabore für Deutschland: Leerstand und Ansiedlung“ ins Leben gerufen und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, wurde LeAn® in Zusammenarbeit mit 14 Modellstädten entwickelt.

MARKTPLATZ FÜR LADENLOKALE

LeAn® ist praktisch ein Marktplatz, auf dem leerstehende Ladenlokale mit potenziellen neuen Nutzern zusammengebracht werden. LeAn® vernetzt leerstehende Immobilien mit Geschäftsinhabern, Kulturschaffenden und anderen Interessenten, die nach passenden



Räumen suchen. Diese datenbasierte Plattform wird von Peine Marketing und der Wirtschaftsförderung der Stadt Peine betreut und ermöglicht einen dialogorientierten Ansatz, bei dem alle relevanten Akteure – von Immobilieneigentümern bis hin zu potenziellen

ANGEBOT UND NACHFRAGE CLEVER MATCHEN

LeAn® unterstützt Peine dabei, die zunehmenden Leerstände in der Innenstadt effizient zu verwalten. Über den „Leerstandsmelder“ können Eigentümer ihre freien Immobilien kostenlos melden, während Interessierte suchsmelder“ ihre Geschäftsideen oder Ansiedlungspläne einreichen. Die Stadt Peine und Peine Marketing übernehmen die Vermittlung und sorgen für passende Matches zwischen Immobilien und potenziellen Nutzern. Durch diesen digitalen Ansatz wird nicht nur die Verwaltung von Leerständen verbessert, sondern auch aktiv neue Nutzungen gefördert, um die Attraktivität und Lebendigkeit der Innenstadt zu steigern.



Peine blüht auf

Biodiverser Blumenzauber in der Innenstadt

Peine blüht auf! Der Frühling kommt in die Innenstadt – 2023 durften sich die Peiner über 31 Blumeninseln in der City freuen! Die Blühpflanzen ziehen Schmetterlinge, Hummeln und Bienen an und sorgen damit für eine artenreiche Flora und Fauna in der Innenstadt. Die Blütenpracht hat entlang der Fußgängerzone für viel Begeisterung gesorgt und war ein beliebtes Motiv in den sozialen Netzwerken. Die Pflanzgefäße sind aus recyclebarem Material. Sie benötigen nur minimale Pflege und tragen damit zu einem unkomplizierten und attraktivem Stadtgrün bei, das von den Peiner Bürgern sehr positiv aufgenommen wurde. Die Blumenarrangements tragen nicht nur zur Verschönerung bei, sondern leisten auch einen Beitrag zum Natur- und Klimaschutz mit biodiversen und bienenfreundlichen Pflanzen. Die Blumenarrangements zierten die Innenstadt von Mai bis Mitte Oktober.



Lichtskulpturen zur Weihnachtszeit

Installationen in der Innenstadt

Lichterglanz zur Weihnachtszeit – mit Mitteln des Bundesförderprogramms konnte 2023 die traditionelle Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt erweitert werden. Ergänzt wurde der Lichterglanz durch große Lichtskulpturen, die die Geschichte der Stadt Peine aufgreifen und als Photopoints in der dunklen Jahreszeit dienen. Das Lichtskulpturen-Ensemble be-

steht aus einem romantischen Herz auf dem Historischen Marktplatz, beeindruckenden Engels- oder Eulenflügeln an der St.-Jakobi-Kirche, einem Ritter in der Breiten Straße und einer majestätische Peiner Eule in der Nähe der Fußgängerbrücke am Südende der Innenstadt. Die Lichtinstallationen werden künftig jedes Jahr die Weihnachtsstadt Peine schmücken.

Kunst- und Kulturmeile in Peine

Gemeinsam für eine starke Innenstadt



Kooperation und Zusammenarbeit standen im Mittelpunkt der Kunst- und Kulturmeile – am Wochenende des 7. und 8. Oktobers 2023. Kultur, Immobilien-eigentümer, Kaufmannsgilde, Händler, Gastronomen, Peiner Künstler – alle zogen an einem Strang und bespielten die Geschäfte und Leerstände der Innenstadt mit Musik, Lesungen, Malerei, Kunst und Kultur. Ziel des Förderprojektes ist es, die Innenstadt durch innovative Konzepte zu stärken. Zwei Tage lang wurden die Geschäfte der Innenstadt zu Galerien für Kunstwerke und Bühnen für künstlerische Darbietungen. Die Besucher erfreuten sich an dem bunten Programm. Ein besonderes Highlight war der Bus der Begegnung, der zu Autorenlesungen einlud. Stelzenläufer boten einen be-

eindruckenden Anblick in der Fußgängerzone, und für die kleinen Gäste gab es Kinderschminken, Luftballontierchen und einen Kinderzauberer. Die Ghostbusters und die 501st German Garrison sorgten beim verkaufsoffenen Sonntag für Unterhaltung, während die Cheerleader „Flying Lions“ ihr Können auf der OpenStage auf dem Marktplatz zeigten. Eine Dragshow und eine Modenschau am Marktplatz rundeten das Programm ab.

Die Kunst- und Kulturmeile zeigte eindrucksvoll, was erreicht werden kann, wenn Projekte gemeinsam realisiert werden. Die Veranstaltung verdeutlichte, wie Handel, Kultur und Stadtmarketing zusammenwirken können, um eine lebendige Innenstadt zu schaffen.

Perspektive Innenstadt

Landesförderprogramm zur Stärkung der Innenstadt

Die hier vorgestellten Projekte sind 2023 aus dem Beteiligungsprozess „Zukunftswerkstatt Innenstadt“ hervorgegangen – einem Vorhaben im Rahmen des Landesförderprogramms „Perspektive Innenstadt“. Dieses Programm wurde ins Leben gerufen, um Städte bei der Bewältigung der Pandemiefolgen in den Innenstädten zu unterstützen. Das Hauptziel ist es, die Innenstädte schnell zu stärken und widerstandsfähiger zu gestalten. Peine Marketing realisierte Projekte im Rahmen eines Budgets von 400.000 € - die Förderquote lag bei 90 Prozent.

ZUKUNFTSWERKSTATT INNENSTADT

Wie wird die Innenstadt der Zukunft aussehen? Welche Maßnahmen sind notwendig, damit die Peiner Innenstadt ein attraktiver Standortfaktor bleibt? Wie können wir die Innenstadt zukunftsfest gestalten? Antworten auf diese Fragen sollen mit dem Beteiligungsprozess „Zukunftswerkstatt Innenstadt“ entwickelt werden, zu dem die Peine Marketing GmbH Stakeholder und Bürger im November 2021 eingeladen hat. Mehr als 70 Teilnehmer aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Handel, Gastronomie, Sozialem, Bildung und Verwaltung hatten ihre Ideen und Wünsche in sechs Arbeitsgruppen der Zukunftswerkstatt eingebracht. Mehr als 1250 Menschen haben sich an der Online-Befragung beteiligt. Die Ergebnisse von Workshops und Online-Befragung flossen in eine Lenkungsgruppe ein, die die vorgeschlagenen Projekte priorisiert hat. 20 Projekte brachten die Sprecher der einzelnen Arbeitsgruppe ein. Die Lenkungsgruppe bestand aus Vertretern des Stadtrates, des Aufsichtsrates der Peine Marketing, der Verwaltungsspitze, der Wirtschaftsförderung, dem Stadtmarketing und den Sprechern der Arbeitsgruppen.

Alle Vorhaben zur Stärkung der Innenstadt mussten bis **Mitte Mai 2023** abgeschlossen sein.

Finanziert durch die EU-Aufbauhilfe REACT EU (Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe) im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), wurden folgende Projekte als Teil der Reaktion der Europäischen Union auf die COVID-19-Pandemie unterstützt



Blühende Stadtoase & OpenStage

Peiner Kulturszene stärken durch wöchentliche Veranstaltungen

Eine OpenStage mit blühender Stadtoase, die der Peiner Kulturszene auf dem Historischen Marktplatz kostenlos zur Verfügung steht – im Mai 2023 wurde dieser Wunsch Realität. Die OpenStage bietet Künstlern eine inspirierende Plattform, um ihre Talente zu entfalten und den Besuchern ein tolles Erlebnis zu bieten.

Die Peiner OpenStage wird samstags zwischen 10.30 und 14.30 Uhr zu einer lebendigen Leinwand für die Peiner Kulturszene. Musik verschiedener Genres, Kleinkunst, Theateraufführungen, Lesungen, Kunstaktionen oder Tanzvorführungen füllen die Atmosphäre mit Vielfalt und Kreativität. Dieses Angebot trägt maßgeblich zur Stärkung der kulturellen Szene bei und schafft einen Anziehungspunkt für Einwohner und Gäste mitten in der Innenstadt.

Um den Auftritten entspannt folgen zu können, wurde die OpenStage um eine blühende Stadtoase ergänzt - mobile Sitzmöbel, grüne Elemente und gemütliche Liegestühle, die zum Verweilen einladen. Besucher erhalten bei Bedarf wärmende Decken und einen Schirm, der Schutz vor Regen oder Sonne bietet. Diese Utensilien stehen kostenlos in der Tourist-Information oder direkt an der OpenStage zur Verfügung und können unkompliziert ausgeliehen werden. Die OpenStage mit



Stadtoase trägt wesentlich zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Peiner Innenstadt bei und verwandelt sie in ein charmantes Zentrum - lebendig, kreativ und pulsierend. Sie erfüllt den Wunsch der jungen Generationen nach schönen Aufenthaltsplätzen in der Innenstadt.

Im Jahr 2023 war die Peiner OpenStage ein großer Erfolg: 95 Prozent der Slots waren ausgebucht. Die Bühne wurde mit mehr als 30 künstlerischen Auftritten belebt. Bands, Einzelinterpreten, ein Cheerleaderverein und verschiedene Kunstdarbietungen boten eine breite Palette an Unterhaltung und trugen dazu bei, das kulturelle Leben in Peine zu bereichern und zu diversifizieren.



Winterzauber in der City

Winterliches Event zur Belebung der Innenstadt



Zur Eröffnung des Jubiläumsjahres verwandelte der „Winterzauber“ die City von Peine im Februar 2023 in ein mittelalterliches Dorf. Mittelalterliches Flair bestimmte den Historischen Marktplatz und den Burgpark, sie wurden zu Schauplätzen einer einzigartigen Zeitreise durch die Jahrhunderte. Die Atmosphäre war geprägt von traditionellen Buden und Ständen, die mit ihren Zelten und Hütten eine malerische Kulisse boten. Die Beleuchtung setzte bewusst auf alternative Lichtquellen wie Feuerstellen und Fackeln, die die Szenerie in ein warmes Licht tauchten. Statt moderner Bühnentechnik standen Unplugged-Konzerte im Mittelpunkt, die mit ihrer authentischen Darbietung das Publikum verzauberten.

KULTURELLE HÖHEPUNKTE

Besonders beeindruckend war die Eisskulpturen-Show, bei der kunstvoll gestaltete Werke die Kälte des Winters auf kreative Weise lebendig werden ließen. Walking Acts durchstreiften die Menschenmengen und sorgten für Unterhaltung und Staunen. Historisches Handwerk, kulinarische Spezialitäten und eindrucksvolle Feuershows prägten das Fest. Besucher jeden Alters konnten sich von Puppentheater und Gauklern begeistern lassen. Von Met über Schwerter bis hin zu handgefertigten Produkten vergangener Zeiten gab es viel zu entdecken. Mit-Mach-Angebote für Kinder sowie ein handbetriebenes Riesenrad rundeten das mittelalterliche Erlebnis ab. Höhepunkt des Abends war die Uraufführung des Videomappings, das eine audiovisuelle Zeitreise durch die Peiner Geschichte darstellte und die Besucher in vergangene Zeiten versetzte.

Zeitreise durch 800 Jahre

Videomapping auf dem Historischen Marktplatz



Das Videomapping auf dem Historischen Marktplatz von Peine wurde im Rahmen des Stadtjubiläums 2023 erstmals der Öffentlichkeit vorgeführt. Diese innovative Lichtprojektion auf einer Gebäudefassade erzählt die bewegte Historie der Stadt Peine und schlägt zugleich eine Brücke zur Zukunft. Ziel war es, die Innenstadt durch kulturelle und attraktive Projekte wie das Videomapping zu revitalisieren und die Frequenz von Besuchern, insbesondere in den Abendstunden, zu erhöhen. Im Jahr 2023 wurde die visuelle Zeitreise insgesamt dreimal vorgeführt – am 10. Februar, 10. Juni und zur Eröffnung der Weihnachtsstadt im November. Jedes Event war ein großer Erfolg und zog zahlreiche

Besucher an. Die Vorführungen dauerten zwischen fünf und zehn Minuten und wurden mehrmals pro Abend wiederholt, um möglichst vielen Besuchern die Teilnahme zu ermöglichen.

Videomapping ist eine hochkünstlerische Form der Medienkunst, bei der multimediale Videoprojektionen speziell auf die Architektur eines Gebäudes abgestimmt werden, um eine einzigartige visuelle Erfahrung zu schaffen. Die Präsentationen sind energieeffizient gestaltet und tragen dazu bei, die kulturelle Vielfalt Peines zu unterstreichen und die Innenstadt als lebendiges Zentrum zu etablieren.



Projektschmiede für Jugendliche Beteiligungsprozess „Die Peiner Hood“

Die Innenstadt von Peine wurde zur Bühne für die Zukunftsvisionen der jungen Generation. Unter dem Motto „Die Peiner Hood – Gestalte deine City“ haben sich von Oktober 2022 bis März 2023 rund 200 Jugendliche aktiv an der Gestaltung ihrer Heimatstadt beteiligt. Initiiert und durchgeführt wurde der Prozess von der Peine Marketing.

Die Projektschmiede startete mit einer breit angelegten Beteiligungsaktion: Workshops in Schulen und Jugendeinrichtungen, einer Online-Befragung sowie die Einrichtung einer interaktiven „Wikimap“ ermöglichten es den jungen Teilnehmern, ihre Wünsche und Ideen für die Peiner Innenstadt direkt zu äußern und zu verorten. Themen wie Sicherheit, Sauberkeit, Sitzgelegenheiten und verbessertes WLAN wurden dabei als besonders wichtig identifiziert.

Nach intensiver Zusammenarbeit und Diskussion in den Workshops und einer Stadtbegehung im Januar 2023 wurden die gesammelten Ideen in zwei Projektschmieden im historischen Ambiente des „Schwan“ weiter konkretisiert und priorisiert. Höhepunkt der

Projektschmiede bildete die Abschlussveranstaltung im März 2023 im Großen Sitzungssaal des Peiner Rathauses. Vor Vertretern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft stellten die jugendlichen Projektpaten ihre Visionen für die Zukunft der Innenstadt vor, wobei Sicherheit, Sauberkeit und bessere Sitzgelegenheiten in der Innenstadt im Fokus standen. Diese Präsentation zeigte eindrucksvoll, wie engagiert und reflektiert die jungen Menschen ihre Stadt betrachten und welche konkreten Maßnahmen sie sich für eine lebenswerte Innenstadt wünschen.



AUSBLICK

Die Projektschmiede „Die Peiner Hood“ war ein bedeutender Schritt hin zu einer aktiven Beteiligung der Jugend an städtischen Entwicklungsprozessen. Die gesammelten Ergebnisse werden nun in die weitere Planung und Umsetzung von Maßnahmen für eine attraktive und lebenswerte Peiner Innenstadt einfließen. Dieser partizipative Ansatz wird auch zukünftig eine wichtige Rolle spielen, um die Interessen und Bedürfnisse der jungen Generation in Peine bestmöglich zu berücksichtigen und umzusetzen.

Die Projektschmiede „Die Peiner Hood“ hat gezeigt, dass eine aktive Einbindung von Jugendlichen in städtische Planungsprozesse zu nachhaltigen und zukunftsorientierten Lösungen führt. Mit Unterstützung des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt“ konnte ein bedeutender Beitrag zur Stärkung der Peiner Innenstadt als lebens- und liebenswerter Raum für alle Generationen geleistet werden.



Draufgesetzt!

Künstlerbänke auf dem Historischen Marktplatz

Im „Wohnzimmer“ der Stadt Peine, am Historischen Marktplatz, sitzen, genießen und einfach eine gute Zeit haben. Neues innovatives Mobiliar, schöne Sitzgelegenheiten am Historischen Marktplatz stand als Wunsch ganz oben auf der Ergebnisliste des Beteiligungsprozesses Zukunftswerkstatt Innenstadt. Es sollte etwas ganz Besonderes sein und auf die Identität der Stadt einzahlen.

Der Metalldesigner Peter Schmitz aus Hildesheim, spezialisiert auf Sitzmöbel im öffentlichen Bereich, hat sich für die Gestaltung vom Peiner Stahlwerk inspirieren lassen. So entstand die Symbiose aus Peiner Stahl und Metallskulpturen der städtischen Zeitgeschichte. Das Ergebnis ist einzigartig: 11 individuell gefertigte Sitzmöbel - ein Ensemble, das mit originalen Peiner Stahlträgern, die Stahlstadt Peine widerspiegelt und gleichzeitig mit Metallskulpturen Einblick in die Historie der Stadt gibt.

- Der Sessel: Die zwei Sessel am Außenkreis des Historischen Marktplatzes vermitteln die geballte Kraft des Peiner Stahlträgers – jeder wiegt mehr als 250 Kilogramm. Ideal für eine kurze Pause oder zur Stärkung vor dem Shopping.
- Die Hermann-Rademann-Bank: Ehrenschafter Herrmann Rademann prägte das Peiner Freischießen von 1969 bis 1992 maßgeblich. Die Hermann-Rademann-Bank erinnert an seine Worte und seine bedeutende Rolle für die Stadt.
- Die Wolfsbank: Das Peiner Stadtwappen mit einem springenden Wolf zierte diese Bank und erinnert an die historische Verbundenheit Peines mit den Herren von Wolfenbüttel.
- Die Gustav-Schmidt-Bank: Der Expressionist Gustav Schmidt, geboren in Peine, lädt auf seiner Bank zum Verweilen ein und ist ein beliebter Fotopunkt.
- Die Eulen-Bank: Als „Eulennest“ bekannt, schützte die Eule einst die Burg und ist heute ein Wahrzeichen Peines, eingefangen auf dieser Bank.

- Die Konversationsbänke: Entwickelt für gesellige Gespräche und zum Verweilen, bieten diese Bänke verschiedene Blickwinkel auf den Historischen Marktplatz.
- Die Sonnenliegen: Ideal für Entspannung unter freiem Himmel, laden diese Liegen zum Genießen der historischen Kulisse des Marktplatzes ein.
- Die Bank am Brunnen: Entspannen Sie an diesem Standort und lassen Sie die Atmosphäre des Historischen Marktplatzes auf sich wirken.



BikePorts – Stahlrosstanke

Smarte Abstellmöglichkeiten für E-Bikes



Klimaschutz und alternative Mobilität - die beiden innovativen BikePorts – die Peiner Stahlrosstanke -, strategisch platziert in der Kleinen Schützenstraße und auf dem Landkreis Parkplatz am Historischen Marktplatz, zahlen auf das beliebte Thema Radfahren ein.

Die Hauptziele des Projekts liegen in der Förderung des Klimaschutzes, der Stärkung des Radverkehrs und der Bereitstellung umweltfreundlicher Mobilitätslösungen. Die BikePorts bieten jeweils Platz für das kostenlose Laden von vier E-Bikes sowie die Möglichkeit,

auch E-Roller zu laden. Dies geschieht autark durch die Nutzung von Solarenergie, wodurch die Stationen nicht nur umweltfreundlich, sondern auch CO₂-neutral betrieben werden.

Nach einer kurzen Phase der Konfiguration waren die Abstellmöglichkeiten im Mai 2023 einsatzbereit und stehen der Bevölkerung zur Verfügung. Diese Initiative ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Mobilitätsinfrastruktur für Peine, die den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der Bürger gerecht wird.

Zertifikat für Händler in der City

Auszeichnung für serviceorientierten Einzelhandel



In Peine wird Service großgeschrieben! 52 Betriebe durften sich im Mai 2023 über das Zertifikat „Serviceorientierter Einzelhandel“ freuen. Die ausgezeichneten Händler und Dienstleister erhielten gerahmte Zertifikate sowie das Gütesiegel, das am Ladeneingang angebracht werden kann. Die Zertifizierung gilt für die Jahre 2023 und 2024. Das Gütesiegel zeigt den Kunden sofort die hohe Qualität und den besonderen Service der ausgezeichneten Geschäfte.

Seit 2009 verleiht Peine Marketing das Gütesiegel für Serviceorientierung. In diesem Jahr erhielten 26 der 52 ausgezeichneten Betriebe die besondere Auszeichnung „besonders serviceorientiert“. Der durchschnittli-

che Servicequalitätswert lag bei 77,9%, was eine leichte Steigerung im Vergleich zur letzten Verleihung darstellt. Die kostenlose Auszeichnung dient Einzelhändlern und Dienstleistern als Nachweis eines geprüften Leistungsstandards. Die Bewertungskriterien wurden 2023 aktualisiert, um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden. Neben den klassischen Kriterien wie Webseite, Öffnungszeiten und Rabattaktionen wurden auch neue Aspekte wie Umwelt- und Sozialkompetenz berücksichtigt. Dazu zählen Umweltschutz, Recycling, Familienfreundlichkeit und Barrierefreiheit. Diese umfassende Bewertung stellt sicher, dass die ausgezeichneten Betriebe den hohen Ansprüchen in verschiedenen Bereichen gerecht werden.

Verschenke deine Stadt!

Digitaler Gutschein „[P]EINER für alles“ auch im Landkreis

DAS
PEINER LAND
w;to Wirtschafts- und
Tourismusfördergesellschaft
Landkreis Peine mbH

Peine Marketing



Peine Marketing und die wito gmbh haben ihre Zusammenarbeit intensiviert und den beliebten Gutschein „[P]EINER für alles“ zu Beginn des Jahres auf den gesamten Landkreis Peine ausgeweitet. Die digitale Version des Gutscheins ist nun in der gesamten Region gültig und unterstützt damit eine noch breitere Palette von lokalen Anbietern.

Der Gutschein, der seit 2004 erhältlich ist und seit 2021 in digitaler Form angeboten wird, hat sich als erfolgreiches Format erwiesen. Ziel des Gutscheins ist es, die lokalen Unternehmen zu unterstützen und die Kaufkraft vor Ort zu erhalten. Gutscheine im Wert von 128.000 Euro wurden 2023 verkauft! Seit Einführung des Gutscheins sind mehr als 2,4 Millionen Euro in die regionale Wirtschaft geflossen. Der „[P]EINER für al-

les“-Gutschein kann bei über 60 Partnern in der Peiner Kernstadt eingelöst werden und soll durch die Zusammenarbeit mit wito gmbh auf zahlreiche Partner im Landkreis Peine ausgeweitet. Die Akquisition der Partner im Landkreis übernimmt die wito. Der Gutschein zeichnet sich durch seine Flexibilität aus: Er kann mit beliebigen Beträgen aufgeladen und in Teilbeträgen genutzt werden. Dies ermöglicht es den Nutzern, mehrere Wünsche gleichzeitig zu erfüllen und das Gut haben bei verschiedenen Partnern einzusetzen. Die digitale Form des Gutscheins ist benutzerfreundlich und erreicht Menschen aller Altersgruppen. Die Gutscheinkarte kann auch als steuerfreie Zuwendung für Mitarbeiter verwendet werden, wobei bis zu 50 Euro monatlich möglich sind. Zudem besteht die Möglichkeit einer automatischen Aufladung des Guthabens.

23. Highland Gathering

Schottische Traditionen im Peiner Stadtpark



Einmal jährlich wird Peine zum Zentrum schottischer Kultur beim Highland Gathering. In 2023 fand das größte Festival seiner Art auf dem europäischen Festland am Wochenende des 6. und 7. Mai statt und wurde von einem verkaufsoffenen Sonntag begleitet.

Zum 23. Mal verwandelten Dudelsackspieler und Trommler den Stadtpark in ein schottisches Festgelände. Am Samstag wurden bei den „Peine International Pipe Band Championships“ die deutschen Meister im Dudelsack- und Trommelspiel gekürt. In diesem Jahr nahmen 17 Bands teil, nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus Dänemark, Holland, Belgien und der Schweiz. Diese Championships markierten den Auftakt in die Wettbewerbssaison 2023 und ermöglichten den Bands, nach der Pandemie wieder in Wettbewerben anzutreten.

Das Highland Gathering ist einzigartig in Deutschland und zieht jährlich zehntausende Besucher nach Peine. Die Veranstaltung, die weit über die Stadtgrenzen hinausstrahlt, wurde durch die langjährige Zusammenarbeit zwischen dem Scottish Culture Club und Peine Marketing ermöglicht. Unterstützung bekam sie von der Kaufmannsgilde zu Peine, Radio38 als Präsentator und der Peiner Heimstätte. Neben den Championships

boten bunte Stände eine Vielzahl schottischer Produkte wie Schmuck, Kunsthandwerk und Kleidung an. Die schottische Band „Ganaim“ trat am Abend bei einem Open-Air-Konzert auf. Es gab eine Auswahl an Bier, alkoholfreien Getränken und verschiedenen Whiskysorten sowie süße und deftige Speisen. Insgesamt sorgten 70 Stände für große Abwechslung, darunter Anbieter für Hamburger, schottische Accessoires, Schnapsmanufakturen, Smoker-Gerichte und Zubehör für Drummer.

Am Sonntag standen die traditionellen Highland Games mit Disziplinen wie Baumstammwerfen, Tauziehen und Stein-Weitwurf im Mittelpunkt. Für die jüngeren Besucher wurden spezielle „Kinder-Games“ angeboten. Parallel zum Familienprogramm im Stadtpark öffneten die Händler der Innenstadt ab 13 Uhr ihre Türen für den verkaufsoffenen Sonntag.

STADTFÜHRUNG

Für Interessierte wurde am Sonntag um 13.30 Uhr eine besondere Stadtführung angeboten, die Einblicke in die Geschichte des Highland Gatherings und dessen Entwicklung zum größten Treffen dieser Art auf dem europäischen Festland bot.

BraWo Mobility Summer'23

Ein Wochenende zum Zukunftsthema Mobilität



Das Zukunftsthema Mobilität stand beim „BraWo Mobility Summer'23“ - 15. und 16. Juli 2023 – im Mittelpunkt; angebunden war ein verkaufsoffener Sonntag.

An den beiden Veranstaltungstagen präsentierten regionale Autohäuser ihre neuesten Modelle und demonstrierten die vielseitigen Möglichkeiten moderner Mobilität inmitten der Stadt. Das Programm umfasste sowohl historische als auch zeitgenössische Mobilitätsformen, von Oldtimern bis hin zu Elektromobilität. Die Volksbank BraWo als namensgebender Partner ergänzte das Angebot mit einem Scooter-Parcours auf dem Historischen Marktplatz. Dieser Teil des Programms ermöglichte den Besuchern, sich auf spielerische Weise mit verschiedenen Mobilitätslösungen auseinanderzusetzen.

Für die jüngsten Besucher gab es ein Kinderland im Innenhof des historischen „Schwan“. Hier konnten Kinder sich Gesichter schminken lassen und den Kasperle

mit seinem Theater erleben. Zusätzlich boten gemütliche Ruhezonen und Spielgeräte Gelegenheit zur Erholung. Im gesamten Stadtbereich zogen WalkActs wie Robotman und die Comedy Polizei durch die Straßen und unterhielten die Besucher. Ein Stelzencabrio und Einradkünstler trugen ebenfalls zur lebhaften Atmosphäre bei. Die Klimaschutzagentur Peine stellte das Pilotprojekt „Elektro-Lastenrad“ vor, das die umweltschonende Mobilität im Stadtgebiet unterstützt.

Im „Schwan“ fand eine Ausstellung der Peiner Künstlerin Anette Zicher zum Thema Fahrzeuge statt. Interessierte konnten sich zudem beim „Elektroautostammtisch Peine“ über E-Mobilität austauschen. Der FHF Peine e.V. zeigte im Gröpern historische Fahrzeuge und Geräte. Am Sonntag wurde die Veranstaltung durch einen verkaufsoffenen Sonntag ergänzt. Von 13 bis 18 Uhr öffneten die Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen und boten eine Vielzahl von sommerlichen Angeboten, Dekorationen, Büchern, Blumen sowie kulinarischen Köstlichkeiten an.

Peine feiert 800 Minuten!

Stadtjubiläum 800 Jahre Peine



Die wohl größte und wichtigste Veranstaltung des Jahres war der große Jubiläumstag am 10. Juni 2023. Unter dem Motto „800 Minuten“ feierte Peine sein 800-jähriges Bestehen. Das Fest auf dem Historischen Marktplatz und im Burgpark bot ein umfassendes Programm für die ganze Familie. Die Feierlichkeiten stellten den Höhepunkt des Jubiläumsjahres dar und rückten die Geschichte und die Menschen der Stadt in den Mittelpunkt. Der Jubiläumstag startete mit einem Sternmarsch von Vertretern der Peiner Ortschaften und der Spielmannszuggemeinschaft Peiner Freischießen auf den Historischen Marktplatz. Bürgermeister Klaus Saemann eröffnete die Feierlichkeiten, gefolgt von einem „Gebet für den Frieden“, das von verschiedenen Peiner Religionsgemeinschaften gestaltet wurde. Im Anschluss fand ein Bürgerfrühstück statt, das musikalisch vom Stadt-orchester Peine begleitet wurde. Während des Bürger-

frühstücks wurden besondere Jubiläumsprodukte vorgestellt. Dazu gehörte die exklusive Jubiläums-Edition Pralinen der Schokoladenfabrik Rausch. Zudem bot Peilkan aus Vöhrum limitierte Schreibgeräte mit Jubiläumslogo an. Der Höhepunkt war der Fassanstich des von der BrauManufaktur Härke gebrauten Jubiläumsbieres, das in Kooperation mit der Firma Brouwersnös entstanden war. Der Erlös der Jubiläumsprodukte wurde zum Ende des Jahres an den Ökogarten Vöhrum gespendet.

Auf der Bühne am Marktplatz wurde die Erinnerungsbroschüre „800 Jahre Peine – Gesichter und Geschichten“ vorgestellt. Am Nachmittag waren die Bürger zu einem Geburtstagskuchen eingeladen, musikalisch umrahmt von der Kreismusikschule. „Magic-Berni“ sorgte für Unterhaltung der Kinder, gefolgt von der Owl Town Pipe and Drum Band und der Band „Naughty Fourty“.

Die Feierlichkeiten endeten mit einem DJ-Auftritt von „DJ Uncle S“ und einem Highlight des Abends: dem Videomapping auf dem Historischen Marktplatz. Diese audiovisuelle Zeitreise durch die Peiner Geschichte, die bereits beim Winterzauber vorgestellt worden war, wurde erneut gezeigt.

Den ganzen Tag konnten Besucher in der Innenstadt lebendige Meilensteine der 800-jährigen Geschichte erleben. Gästeführer boten kostenlose Stadtführungen unter dem Titel „800 Jahre in 45 Minuten“ an. Zudem wurde eine Mitmach-Mal-Aktion für Kinder angeboten, bei der sie ein Jubiläumsbild malen und Peine Steine bemalen konnten.

Im Burgpark schlug die Interessengemeinschaft Altertum Kelten & Germanenstamm Sugambres e.V., ihr historisches Lager auf und luden zu zahlreichen Mitmachaktionen und Unterhaltung ein - Zauberei, Schatzsuchen, Stockbrotbacken und vieles mehr. Eine mittelalterliche Band und ein Gaukler trugen ebenfalls zur Unterhaltung bei.

Zum Jubiläum wurde erstmals auch der virtuelle Wiederaufbau der Peiner Burg präsentiert. Zudem konnten Kinder in der Innenstadt virtuelle Dinosaurier entdecken, die via Augmented Reality sichtbar gemacht wurden.

Das Stadtjubiläum „800 Jahre Peine“ war für alle Besucher ein unvergessliches Erlebnis, das Geschichte und Moderne verband.



Peiner Weinfest 2023

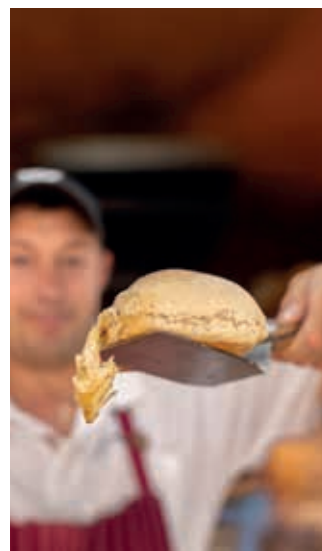
Idyllisches Weindorf mitten in der Stadt

Tradition seit Jahrzehnten: Das 17. Peiner Weinfest, verwandelte auch 2023 den Historischen Marktplatz in ein idyllisches Weindorf. Das traditionelle Fest bot eine perfekte Kombination aus Wein, kulinarischen Genüssen und historischem Ambiente und zog sowohl Einheimische als auch Besucher in seinen Bann.

Seit 2003 besteht eine enge Freundschaft zwischen Aselheim/Grünstadt und Peine, die durch das Weinfest jedes Jahr neu belebt wird. Die Winzer aus der Pfalz reisen mehr als 400 Kilometer an, um gemeinsam mit den Peinern zu feiern und den Besuchern ein unvergessliches Genusswochenende zu bieten. Das Weinfest wurde von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine präsentiert. Ein weiterer Partner war die „Block am Ring Gruppe“.

MUSIKPROGRAMM UND KULINARIK

Das Weinfest bot ein buntes Programm mit Live-Musik, das von Songs der 80er und 90er Jahre bis hin zu Lounge- und Partymusik sowie Schlagern reichte. Die Weinstände wurden von renommierten Weingütern wie Lösch, Mühlmichel, Grün, der Weinkellerei H.C. Euling und Pfleger-Karr betrieben. Die Fördergesellschaft des Linos Club Peine e.V. war ebenfalls vertreten und bot den Gästen die Möglichkeit, verschiedene Weine zu probieren und sich über Rebsorten und Anbaumethoden auszutauschen. Der Erlös ging an den Peiner Kulturring e.V.



OSTERBRUNNEN AUF DEM HISTORISCHEN MARKTPLATZ

Der Start in den Frühling ist in Peine immer mit einer Tradition verbunden: Hunderte kleine Kinderhände zieren und bemalen hunderte Eier, um dann mit den bunten Schmuckstücken kurz vor Ostern den Peiner Osterbrunnen auf dem Historischen Marktplatz zu schmücken. Das traditionelle Schmücken des Peiner Osterbrunnens fand am letzten Märzwochenende statt. 2023 führten die Kinder der Kita Schatzkiste die gelebte Tradition durch. Der Brauch des Osterbrunnenschmückens geht auf das Jahr 1909 zurück und stammt vermutlich aus der fränkischen Schweiz. In Peine wird dieser Brauch bereits seit über 30 Jahren gepflegt.



Weihnachtsstadt Peine 2023

Gemeinsam festlich durch die Adventszeit



Im Lichterglanz erstrahlte die Weihnachtsstadt Peine 2023 – erweiterte Weihnachtsbeleuchtung und große Lichtskulpturen begleiteten durch die Adventszeit. Ein Highlight zur Eröffnung war erneut der Laternenumzug, an dem viele hundert Peiner mit ihren Kindern teilnahmen. Beeindruckend war auch die visuelle Zeitreise, das Videomapping, auf einer historischen Fassade am Marktplatz. Das weihnachtliche Konzept bestand auch 2023 wieder aus speziellen Themenwochenenden. Präsentator waren die Stadtwerke Peine.

WOHLTÄTIGE WEIHNACHT

Am ersten Wochenende stand die Weihnachtsstadt Peine unter dem Motto „wohltätige Weihnacht“. Verschiedene Peiner Vereine, wie der Weltladen, der Kinderschutzbund und „Päckchen für Peine“, boten Aktionen an. Der Erbsensuppenverkauf des Vereins „Keiner soll einsam sein“ war ein absoluter Verkaufsschlager.

MITTELALTERLICHE ZEITREISE UND KUNSTHANDWERK

Das zweite Adventswochenende brachte eine Zeitreise ins weihnachtliche Mittelalter und einen Kunsthandwerkermarkt mit sich. Mittelalterstände in der Innenstadt und im Innenhof des „Schwan“ boten authentische Erlebnisse und handgefertigte Waren an. Parallel dazu fand der Kunsthandwerkermarkt mit regionalen Produkten statt. Ein besonderes Highlight war die Kindervorlesung und die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens. Ein Wochenende voller kulinarischer Leckereien und adventliche Musik, Feuershows und Konzerten.

SCHOTTISCHE WEIHNACHTEN

Am dritten Adventswochenende verwandelte sich die Weihnachtsstadt Peine in eine schottische Weihnachtswelt. Die Scottish Folk Singers stimmten auf das Wochenende ein. Die Besucher erfreuten sich an traditioneller schottischer Musik, Hot-Whisky und einem Haggis-Tasting. Die Owl Town Pipe & Drum Band trat an beiden Tagen auf dem Historischen Marktplatz auf. Weitere Highlights waren ein weihnachtliches Bastelstudio, Konzerte in der Friedenskirche und der Peiner Festsäle.

BESONDERE HIGHLIGHTS DER WEIHNACHTSZEIT

Die neuen Lichtskulpturen dienten den zahlreichen Besuchern als Photopoints – ein Herz auf dem Historischen Marktplatz, Engelsflügel an der St.-Jakobi-Kirche, ein Ritter und eine große Eule brachten Lichterglanz in die Stadt. Ein besonderes Highlight für kleinere Gäste, war die virtuelle Weihnachtswelt im Innenhof des „Schwan“. Familien konnten Weihnachtsmann und Rentier digital treffen – und sich mit ihnen fotografieren. Verkaufsschlager der Weihnachtssaison 2023 war die limitierte „Peiner Weihnachtskugel“. Ein handgefertigtes Sammlerstück, das die lokale Verbundenheit zeigte und an keinem Peiner Weihnachtsbaum fehlen darf. Wünsche zahlreicher Kinder, gingen am Wunschbaum in Erfüllung, der bei Peine Marketing stand.

KulturSchwan: Ein Erfolgjahr

Veranstaltungsreigen im historischen Schwan



Die Reihe „KulturSchwan“, unterstützt von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, bot 2023 ein spannendes Programm, das für ausverkaufte Veranstaltungen sorgte – oft bereits wenige Tage nach Vorverkaufsstart. Die Reihe zeichnet sich durch ihre einzigartige Mischung aus kultureller Unterhaltung und historischer Gemütlichkeit aus.

DAS EICH – EIN BESONDERER REINHARD MEY-ABEND

Im März brachte Stefan Eichner, bekannt als „Das Eich“, seine Hommage an den Liedermacher Reinhard Mey auf die Bühne des „KulturSchwan“. In seinem abendfüllenden Programm, das ausschließlich mit Gitarrenbegleitung stattfand, präsentierte Eichner nicht nur die großen Klassiker wie „Über den Wolken“, sondern auch weniger bekannte Lieder aus Meys umfangreichem Repertoire. Karten waren schnell ausverkauft, und die Gäste genossen einen unvergesslichen Abend bei Getränken und Naschereien.

BERND LAFRENTZ – KOMÖDIANTISCHE EIN-MANN-SHOW „ROMEO UND JULIA“

Im Juli trat der mehrfach ausgezeichnete Schauspieler Bernd Lafrenz mit seiner komödiantischen Ein-Mann-

Show „Romeo und Julia“ im Innenhof des „KulturSchwan“ auf. Lafrenz, bekannt für seine humorvollen Shakespeare-Inszenierungen, begeisterte das Publikum mit seiner Fähigkeit, schnell zwischen verschiedenen Figuren zu wechseln und die tragische Liebesgeschichte auf amüsante Weise neu zu interpretieren. Die Veranstaltung im historischen Innenhof des „Schwan“ sorgte für ein einzigartiges Ambiente und bot den Gästen, ein schönes Erlebnis bei kühlen Getränken und kleinen Antipasti-Tellern.

DER HERBST MIT BAUCHREDNER UND ZAUBEREI

Für den Herbst 2023 standen weitere Höhepunkte auf dem Programm der Reihe „KulturSchwan“. Im Oktober trat Bauchredner Jan Mattheis auf, der seinen Puppen Leben einhauchte und mit wildem Wortwitz und beeindruckender Situationskomik das Publikum unterhielt.

BEZAUBERER SIMABU

Zauberer SIMABU verblüffte das Publikum mit seiner Stand-Up-Zauberei im November. Mit seinen magischen Kunststücken und verblüffenden Geldscheinwanderungen bezog er das Publikum in das magische Geschehen ein und ließ es als Assistenten mitzaubern.

Entdeckertag in Hannover 2023

Burg und Stadtführungen locken Entdecker nach Peine

36. Entdeckertag in Hannover - Peine Marketing präsentierte gemeinsam mit der wito gmbh die Vorzüge von Stadt und Landkreis Peine. Der Entdeckertag, der zwischen Kröpcke und Aegi stattfand, bot am Sonntag, 10. September, ein Programm, das von Musikbühnen über eine Sportbühne bis hin zur neu eingeführten „Bühne der Vielfalt“ reichte.

Das Entdeckerfest, das im letzten Jahr etwa 200.000 Menschen aus der Region anlockte, war für Peine ein großer Erfolg. Besonders hervorzuheben war die positive Resonanz auf die Kinderaktion „Baut die Peiner Burg nach“. Während die Kinder begeistert Burgmodelle bauten, konnten sich die Eltern auf Sitzsäcken entspannen. 2023 präsentierte sich Peine erneut mit einer

Vielzahl an Freizeitaktivitäten. Zusammen mit der wito gmbh wurden Stadtführungen, Events und Sehenswürdigkeiten aus Peine vorgestellt. Das gemeinsame Engagement beinhaltete auch ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen, darunter ein Einkaufsgutschein für das Rausch Schokoladenhaus im Wert von 50 Euro und Gutscheine für Erlebnis-Stadtführungen in Peine.



Peine bei der Mummemeile

Kulinarisches aus dem Peiner Land

Anfang November verwandelte sich die Braunschweiger Innenstadt in eine kulinarische Erlebniswelt – und Peine war dabei! Zusammen mit der wito gmbh, dem Hofladen Lauenroth und dem Gasthof Radtke präsentiert Peine Marketing kulinarische Angebote des Peiner Land - mit Härke Bier und Rausch - Schokolade. Die Mummemeile zieht jährlich Tausende von Besuchern an und bot die perfekte Bühne um mit diesen ins Gespräch zu kommen. Ob Stadtführungen, Events, kulinarische Angebote und Sehenswürdigkeiten – Gesprächsstoff gab es reichlich.



Stadtführungen Saison 2023

Touren für Entdecker



Die Stadtführer von Peine Marketing wussten auch in der Saison 2023 wieder tolle Geschichten zu erzählen – mehr 1300 Besucher erfreuten sich an 70 Führungen durch die Stadt. Die besondere Architektur in Peine, die Geschichte des Stahlwerks, Hexengeschichten und Frauenpower – die Stadtführer hatten auch 2023 ein sehr facettenreiches Programm zusammengestellt. Sonderführungen wurden zum Highland Gathering und zum Peiner Freischießen angeboten. Wie kamen denn die Schotten nach Peine? Und war-

um ist das Peiner Freischießen kein Schützenfest? Die Gästeführer erzählten die Hintergründe. Besonders gefragt waren der adventliche Rundgang in der Weihnachtsstadt Peine sowie die Erlebnisführung zum Highland Gathering. Die höchste Anzahl an Teilnehmern wurde in den Monaten Mai und Juni verzeichnet, als über 600 Personen an den Führungen teilnahmen. Auch die individuellen Gruppenführungen erfreuten sich großer Beliebtheit und wurden häufig für Klassentreffen oder Geburtstagsfeiern gebucht.

Tor zu Kultur und Freizeit

Tourist-Information mit PeineShop



Die Peiner Tourist-Information im historischen „Schwan“, dem ältesten Gebäude der Stadt, ist zentral in der Breiten Straße 58 gelegen. Das freundliche Team informiert umfassend über die vielfältigen Kultur- und Freizeitmöglichkeiten in Peine.

Im Jahr 2023 rückte unsere Tourist-Information stärker in den Fokus – vor allem aufgrund des Stadtjubiläums „800 Jahre Peine“. Nahezu 4500 Besucher nutzten das Service-Angebot von Peine Marketing, um sich über Sehenswertes, Stadtführungen und Events zu informieren. Das Sortiment des PeineShops wurde um Artikel mit Lokalkolorit ergänzt. Zum Stadtjubiläum wurden besondere Jubiläumsprodukte wie limitierte Schreibgeräte aus dem Hause Pelikan und schokoladige Sondereditionen aus dem Schokoladenhaus Rausch zeitweise ins Programm mit aufgenommen.

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:

- Individuelle Beratung zu Stadtrundgängen, Sehenswürdigkeiten und Eventterminen.
- Verkauf von Souvenirs und originellen Geschenkideen, einschließlich des beliebten Peiner Präsentkorbs mit lokalen Spezialitäten wie Härke-Bier und Rausch-Schokolade, Kalender und Literatur.
- Informationen über touristische Ziele in Peine und der Umgebung sowie kostenloser Versand von Prospekten, Flyern und Stadtplänen.
- Vermittlung und Buchung von öffentlichen und privaten Stadtrundgängen, Sonderführungen zu speziellen Peine-Themen sowie Fahrradtouren.
- Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen und den digitalen Gutschein „[P]EINER für alles“.
- Vermietung von Disc Golf Taschen (gegen Gebühr) und Spielzeug.
- Buchungen des historischen „Schwan“ für Tagungen oder Seminare.
- Ausgabe- und Stempelstelle für den RadlerPass.



Historischer Schwan

Tagungen, Seminare, Workshops



Willkommen im „Schwan“, dem historischen Veranstaltungsort, der speziell darauf ausgerichtet ist, Seminare, Schulungen und Tagungen zu einem herausragenden Erlebnis zu machen. Im Jahr 2023 änderte Peine Marketing das Konzept für die Anmietung der Räumlichkeiten im ältesten Gebäude der Stadt. Um Schäden an der historischen Substanz zu vermeiden und Lärmbelästigungen im Zentrum auszuschließen, ist die Anmietung des Schwans und der kleineren Seminarräume nur noch für Firmen und Vereine möglich. Schon im ersten Jahr wurde das neue Konzept sehr gut angenommen. Ob Tagungen, Vorträge, Workshops oder auch Firmenfeiern - das besondere Ambiente des

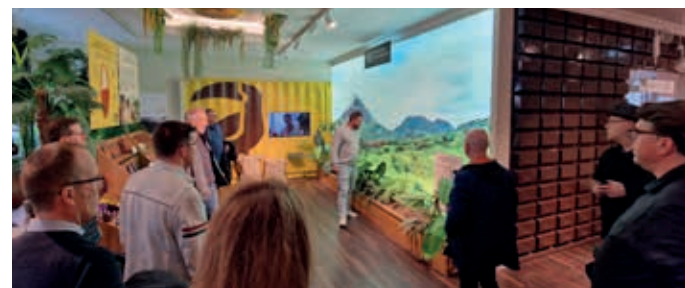
Schwans überzeugt Unternehmen und Institutionen aus der gesamten Region. Mit flexibler Bestuhlung haben bis zu 55 Personen im Gastraum ausreichend Platz. Der Raum strahlt eine zeitlos-elegante Atmosphäre aus, die dazu einlädt, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Für kleinere Gruppen steht in der zweiten Etage ein Seminarraum bereit, der Platz für bis zu 15 Personen bietet. Dieser Raum ist besonders gut geeignet für kleinere Workshops, Seminare und Fortbildungen. Bei Bedarf stellen wir zusätzliches Equipment wie Beamer, Flipchart oder Stellwände zur Verfügung gestellt. Tagen im Herzen der Stadt Peine.



Impulse für den Standort Peine

Jahresfahrt nach Berlin - Illuminierung im Fokus

Die Digitalstadt Ahaus war es im Jahr 2022. 2023 führte die Jahresfahrt von Peine Marketing mit Unternehmenspartnern und Aufsichtsrat für zwei Tage nach Berlin. Einmal im Jahr besuchen die Mitglieder des Beirates und des Aufsichtsrates andere Standorte, um Impulse für die zukunftsfähige Entwicklung des Standortes Peine einzufangen. In Berlin ging es zum Festival of Lights und zum Rausch Schokoladenhaus. Das Festival of Lights stand mit Blick auf die geplante Illuminierung in der Peiner Innenstadt auf dem Programm – für die Inszenierung mit Licht stehen Fördergelder aus dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ bereit. Der Besuch des Rausch Schokoladenhaus. gab wertvolle Einblicke in die Herstellung hochwertiger Schokolade. Rausch hat am Standort Peine 2023 einen innovativen Schoko-Hub mit e-Ladenstation von Tesla eröffnet. Das Traditions Haus in Berlin besteht seit fast 120 Jahren. Die Lichtinstallationen in Berlin, darunter das Nikolaiviertel, das Brandenburger Tor und der Potsdamer Platz, waren beeindruckend und boten ein spektakuläres visuelles Erlebnis – einzelne Ideen werden in Peine aufgegriffen.



Starkes Netzwerk für Peine

Unternehmen & Institutionen fördern Stadt- und Standortmarketing



Ein erfolgreiches Stadt- und Standortmarketing wird erheblich durch die Unterstützung von Unternehmen und Institutionen gestärkt. In Peine kann man auf eine starke Basis von Förderern zählen, die die Arbeit der Peine Marketing maßgeblich unterstützen. Im Jahr 2023 freuten wir uns über drei neue Partner, die in den Unternehmerbeirat aufgenommen wurden: die Madsack Mediengruppe mit der Peiner Allgemeinen Zeitung, Rausch – Das Schokoladenhaus und die Baustoff Brandes GmbH. Dem Beirat der Peine Marketing GmbH gehören damit in 2023 12 Unternehmen, Institutionen und Medienhäuser an. Gemeinsam mit diesen

und vielen weiteren Partnern gestaltet Peine Marketing die Zukunft von Peine aktiv mit. Der Wettbewerb der Städte wird zunehmend zum Wettbewerb um Menschen – neue Bürger, interessierte Besucher, innovative Unternehmen und qualifizierte Fachkräfte. Ein ganzheitliches Stadt- und Standortmarketing ist entscheidend, um diesen Zielgruppen ein positives und facettenreiches Bild zu vermitteln, den Standort Peine sichtbar zu machen und ein klares Profil zu entwickeln. Die Peine Marketing GmbH fungiert als zentrale Schnittstelle zu allen Akteuren der Stadtgesellschaft – sei es aus Wirtschaft, Kultur, Politik, Handel oder Bildung. Unser Ziel ist es, ein konsistentes Bild nach außen zu projizieren, Impulse zu setzen und die verschiedenen Facetten des Standorts zu verbinden. Der Beirat repräsentiert die Stimme der Wirtschaft im Stadt- und Standortmarketing.

PEINER NACHRICHTEN



Ihr Team

Peine Marketing arbeitet in einem starken Team – die Förderung von Nachwuchskräften nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein! Gemeinsam mit der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine begleitet Peine Marketing zwei Auszubildende im Veranstaltungsbereich. Die Ausbildung zur Verkaufsauffrau/-mann dauert 3 Jahre – sie findet im spannenden Wechsel zwischen Sparkasse und Peine Marketing statt. Des Weiteren ist Peine Marketing Praxisbetrieb der Internationalen Hochschule IU – und bietet ein duales Studium im Bereich Mediengestaltung und Marketingmanagement an. Magda Blacharski ist als duale Studentin Mediendesign seit 2021 im Team, Yannick Herrmann unterstützt seit 2023 als dualer Student Marketingmanagement das Team Kommunikation und Event. In Kooperation mit der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften bietet Peine Marketing mehrmonatige Pflichtpraktika in den Arbeitsfeldern Citymanagement, Eventmanagement, Kommunikation und Tourismusmanagement.

Das feste Team der Peine Marketing besteht aus 9 Mitarbeitern in Voll- und Teilzeit.





Breite Straße 58 | 31224 Peine | Fon 05171- 545556
www.peinemarketing.de | welcome@peinemarketing.de